

Anfrage

| | | | |
|---|------------------------|---|---------|
| | | Datum | Nummer |
| | | 12.03.2021 | 0061/21 |
| Absender | | Wird von der Verwaltung ausgefüllt Aufgenommen in d. TO d. Sitzung d. Gremiums Rat | |
| CDU-Ratsfraktion Theodor-Heuss-Platz 16 59065 Hamm | | | |
| Adressat | | am | |
| Herrn Oberbürgermeister Marc Herter Theodor-Heuss-Platz 16 59065 Hamm | | 23.03.2021 16:00 | |
| Gremium | Sitzungstermin | Federführender Dezernent | |
| Rat | 23.03.2021 16:00 | IV | |
| Betreff | Beteiligte Dezernenten | | |
| Standardisierung Offener Ganztags-Angebote; Verbesserung Kommunikationsstrukturen | | | |

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister,

an den Hammer Grundschulen und Förderschulen, (mit Ausnahme der Alfred-Delp-Schule), gibt es derzeit unterschiedliche Träger, die das Offene Ganztagsangebot durchführen.

Der Westfälische Anzeiger vom 24. Februar 2021 berichtete unter der Schlagzeile „Viele OGS-Baustellen: Klagen über fehlende Standards und schlechte Ausstattung“ über die von den verschiedenen Trägern vermissten einheitlichen Standards bei der Organisation und Durchführung der Angebote.

Im Zuge der qualitativen Schulentwicklungsplanung der Stadt Hamm sind zur Offenen Ganztagschule Handlungsfelder beschrieben und insbesondere Vorgaben zur räumlichen Gestaltung entwickelt sowie Kapazitätserweiterungen durch konkrete Baumaßnahmen beschlossen worden (Beschluss-Nr. 1421/18).

Über die bereits umgesetzten Maßnahmen hinaus sind verbindliche qualitative Standards für die OGS erforderlich und daher zu entwickeln. Das gilt beispielsweise für die Hausaufgabenbetreuung oder die Einbindung von außerschulischen Partnern.

Daher fragt die CDU-Fraktion im Rat der Stadt Hamm:

1. a) Welche verbindlichen qualitativen Standards für die Offene Ganztagschule werden von der Stadt Hamm an die Träger vorgegeben?

b) Welche Bausteine, die vom Qualitätszirkel OGS empfohlen werden, werden konkret umgesetzt?

c) Wie werden die Vorgaben bzw. Empfehlungen umgesetzt und welche Maßnahmen zur Qualitätssicherung werden verwendet?
2. Welche konkreten Maßnahmen zur Entwicklung verbindlicher qualitativer Standards für die Offene Ganztagschule werden derzeit verfolgt?
3. Im Rahmen der qualitativen Schulentwicklungsplanung ist als ein weiterer Vorschlag die Entwicklung eines einheitlichen „OGS-Ordners“ erwogen worden. Dabei sollten neben Konzepten zu Hausaufgaben, Elternarbeit, Kooperationen oder Arbeitsgemeinschaften, weitere Handreichungen, Erlasse und Formulare gesammelt und zur Verfügung gestellt werden. – Inwieweit wird der Vorschlag praktiziert und als Grundlage für die Standardisierung von Prozessen weiter entwickelt?

4. Wie erfolgt die Kommunikation hinsichtlich möglicher (trägerübergreifender) Fortbildungsangebote zu relevanten Themen an die jeweiligen Träger? – Werden eigene trägerübergreifende Angebote initiiert?

gez. Arnd Hilwig
Fraktionsvorsitzender

gez. Daniel Tümmers
Ratsherr

gez. Michael Pricking
Geschäftsführer